

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

25 (26.1.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25. Erstes Blatt.

Sonntag den 26. Januar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 4461. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers wird am Montag den 27. d. Mts., unmittelbar nach Beendigung des Festgottesdienstes, große Parade auf dem Marktplatz abgehalten werden.

Zu diesem Zwecke wird von $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Vormittags bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz für allen Verkehr abgesperrt.

Wegen des durch veränderte Aufstellung bedingten größeren Raumbedürfnisses der Truppen kann Niemanden das Verweilen auf dem Marktplatz einschliesslich der denselben umgehenden Gehwege sowie auf der an demselben belegenen Kaiserstrassenstrecke gestattet werden.

Es sind somit dem Publikum lediglich die Einmündungen der nach dem Marktplatz führenden Straßen — jedoch mit Ausnahme der für den Truppen-An- bezw. Abmarsch erforderlichen Fahrbahnen der westlichen Hebel- und der südlichen Karl-Friedrichstrasse — jeweils abschneidend mit den betreffenden Häuserfronten eingeräumt.

Mit Rücksicht auf diese Dispositionen wird das den Festgottesdienst in der evangelischen Stadtkirche besuchende Civilpublikum ersucht, den Ausgang aus der Kirche nicht durch das Hauptportal nach dem Marktplatz, sondern durch die nach der Kirchenstrasse führenden Thüren zu nehmen.

Karlsruhe, den 25. Januar 1890.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Nicolai.

21.

Program m

zur
Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II.
Montag den 27. Januar 1890.

Am Samstag den 25.:

Schulfeier in den verschiedenen Schulen der Stadt.

Am Festtage:

Beflaggung der Stadt.

Morgens 7 Uhr: Tagwache.

Morgens 7 Uhr: Festgeläute und Abgabe von 101 Kanonenschüssen durch die Feuerwehr.

Morgens 8 Uhr: Chormusik von den Thürmen der evangelischen Stadtkirche und des Rathauses.

Vormittags 10 Uhr: Festgottesdienst in den verschiedenen Kirchen der Stadt; unmittelbar darauf:

Vormittags 11 Uhr: große Parade der Garnison zu Fuß auf dem Marktplatz unter Abgabe von 101 Salutschüssen.

Karlsruhe, den 24. Januar 1890.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

Einladung.

Nr. 660. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an dem zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Montag den 27. d. M. stattfindenden Festgottesdienst ergebenst eingeladen.

Versammlung um halb 10 Uhr im Rathhauseaal.

Karlsruhe, den 23. Januar 1890.

Der Stadtrat.

Schneiler.

Schumacher.

Nr. 686.
Nr. 748.

Ladung.

1. Ernst Franz Joseph Hoffmann, Schlosser, geboren am 26. Juli 1848 zu Dinslaken, z. Zt. an unbekanntem Orte abwesend,
2. Richard Wittemann, Schneider, geboren am 15. September 1855 zu Mingoßheim, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,
werden beschuldigt, zu Nr. 1 als beurlaubter Wehrmann der Landwehr, zu Nr. 2 als Wehrmann der Landwehr I. Aufgebots ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 1. März 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königl. Bezirkskommando zu Mühlheim a. d. Ruhr am 5. Dezember 1889 und dem königl. Bezirkskommando zu Bruchsal am 16. Januar 1890 ausgestellten Erklärungen verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 20. Januar 1890.

C. Eifenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

33.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Am Montag den 27. Januar, dem Geburtsfeste Seiner Majestät des Kaisers, findet um 10 Uhr in der kleinen Kirche Festgottesdienst statt, wozu die Gemeindeglieder hierdurch eingeladen werden.

Der Kirchenvorstand.

Einladung.

22. Zu dem am Sonntag den 26. Januar im großen Saale des evang. Vereinshauses, Abends 8 Uhr, stattfindenden Familienabend, Wiederholung des Herrig'schen Weihnachtsfestspiels, Musikvorträge, Gesänge und Ansprachen, laden wir Jedermann freundlichst ein.

Der Vorstand des evang. Männer- und Jünglingsvereins.

Badischer Frauenverein.

4.2. Als Schluß des 35. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 45,

Dienstag den 28. d. M., Vormittags von 10 Uhr an

eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wie hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1890.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Neubau der Kadettenanstalt in Karlsruhe i. B.

3.1. In öffentlicher Verdingung sollen vergeben werden:

- Loos I. C. die Erd-, Maurer-, Staaler-, Asphalt- und Steinmetz-Arbeiten einschl. Materiallieferung für das Unterrichtsgebäude. M 147 956.60,
- Loos I. D. desgleichen für die beiden Kompagnieführer (Dienst-)Gebäude und die Offizier-Speiseanstalt. M 131 245.12,
- Loos II. A. die Zimmerarbeiten für die beiden Reviergebäude, das Unterrichtsgebäude und die Offizier-Speiseanstalt. M 16 194.96,
- Loos II. B. desgleichen für die beiden Kompagnieführer (Dienst-)Gebäude. M 11 360.78,
- Loos III. die Schmiedearbeiten für die beiden Reviergebäude, das Unterrichtsgebäude, die beiden Kompagnieführer (Dienst-)Gebäude und die Offizier-Speiseanstalt. M 7 409.60,
- Loos IV. die Balzearbeiten für die bei Loos III. bezeichnete Bauten. M 14 589.00.

Verschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum Verdingungstermine

Freitag den 14. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr,

im Geschäftsgebäude auf dem Bauplatz der Kadettenanstalt (an der verlängerten Molkestraße) einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen liegen ebendasselbst zur Einsichtnahme aus. Bedingungen und Kostenanschläge werden gegen Erstattung der Selbstkosten abgegeben. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 22. Januar 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

Hellwich.

Zucht-, Nutz- und Kleinviehmarkt

Dienstag den 4. Februar d. J.

in den Räumen des städtischen Schlacht- und Viehhofes dahier.

Karlsruhe, den 20. Januar 1890.

Der Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

Bereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu einer

Mittwoch den 29. Januar, Abends 6 Uhr,

im Lokale der Gesellschaft Eintracht stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung des abgeänderten Gesellschafts-Vertrags (Statut).
2. Bestimmung der zulässigen Gesamthöhe der Anleihen der Genossenschaft und der Spareinlagen bei derselben.
3. Bestimmung des Höchstbetrags, bis zu welchem Kredite an ein Mitglied gewährt werden dürfen.
4. Abänderung der Dienstverträge mit den Vorstandsmitgliedern betreffs einer für diese festzustellenden Lanttdeme.
5. Bestimmung der Vergütung an den Aufsichtsrath.

Karlsruhe, den 18. Januar 1890.

Der Aufsichtsrath der Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wilhelm Finckh, Vorsitzender.

Privatspargelgesellschaft.

Die zur Zinsgutschrift und Abrechnung vorgelegten Sparbücher sind gegen Rückgabe der ausgestellten Bescheinigung

Dienstag den 28. d. M.,

Mittwoch den 29. d. M. und

Donnerstag den 30. d. M.,

Morgens von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, in unserm Kassenlokal, Zirkel 21, in Empfang zu nehmen.

Spätere Abholungen sind wegen der dadurch entstehenden Störungen zu vermeiden.

An den bezeichneten 3 Tagen findet kein Kassenverkehr statt

Karlsruhe, den 25. Januar 1890.

Der Verwaltungsrath.

Baupläze-Versteigerung.

5.3. Baupläze vom Anwesen des Herrn F. Seneca, an der Kriegs- und Gartenstraße hier gelegen, läßt der Besitzer einer Versteigerung aussetzen. Die Kaufbedingungen nebst Situationsplan liegen bei dem unterzeichneten Notar und im Bureau des Herrn F. Seneca zur Einsicht auf, wo solche an Interessenten abgegeben werden.

Die Versteigerung von 4 Baupläzen findet

Montag den 3. Februar 1890,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Bureau des Herrn F. Seneca, Kriegsstraße 87, statt, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1890.

J. Bender, Notar.

Erbsprinzenstraße 10.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Dienstag den 28. d. Mts., Vormittags 8 Uhr beginnend, versteigern wir in unserm Versteigerungsraum, Eingang beim Ettlinger Wegübergang, die im IV. Quartal 1888 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachtgüter.

Karlsruhe, den 19. Januar 1890.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Holzversteigerung

im Großh. Hardtwalde, Abtheilung Lachenjagen,

Dienstag den 28. d. Mts.:

192 Fichten, 1 Rothanne, 4 Rothbuchen, Nutzholzstamm I., II., III. Klasse, 10 Loose Schlagraum und 1 Loos im Boden stehende forstene Stumpfen.

Zusammenkunft früh 10 Uhr auf der Stutenseer Allee am Kanal. Waldhüter Ulrich in Blankenloch weist auf Verlangen das Holz vor. Auszüge verabsolgt Höffjäger 31g dahier.

Karlsruhe, den 21. Januar 1890.

Großh. Hofferst- und Jagdamt.

Eggenstein.

Stammholz-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Eggenstein versteigert am

Montag den 27. d. Mts.

aus ihrem Gemeinewald folgende Nutholzstämme: 1 Eiche, 12 Rothbuchen (Wagnerholz), 2 Weiden, 146 Pappeln, 35 Stück Silberpappeln und 9 Bellen.

Die Zusammenkunft ist Mittags 12 Uhr beim Rathhause hier, von wo aus man die Herren Steigerer in den Wald begleiten wird.

Eggenstein, den 20. Januar 1890.

Gemeinderath.

Bürgermeister Red.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 40 ist die comfortable Parterrewohnung von 5 bis 6 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör (auch Gaslichtes und Badleitung) auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 12—1 Uhr und von 2—3 Uhr.

6.4. Amalienstraße 51 ist eine elegante Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, großem hellem Gange, Glasabschluss, 2 Mansarden, Keller u. s. w., sofort zu vermieten.

*3.2. Augartenstraße 54 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badzimmer, Küche, 2—3 Mansarden, 2 Kellern u. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

2.2. Friedenstraße 8 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badeinrichtung, geschlossener Veranda, Balkon und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 3—5 Uhr. Näheres Akademiestraße 41 im 2. Stock.

2.2. Herrenstraße 18 ist im 4. Stock des Hintergebäudes eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. April zu vermieten.

5.4. Hirschstraße 59 ist der 1. Stock, bestehend aus

5 Zimmern,

elegant eingerichtet, mit Küche, Badzimmer,

1

Schwarzwaschkammer, Mädchenzimmer und Fremdenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres auf Wunsch können auch zwei schöne Zimmer im Untergeschoß dazu vermietet werden. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

— Hirschstraße 92 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Badelcabinet und großer Veranda, sowie 2 schönen Mansarden und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen werden auf's Elegante ausgestattet. Näheres daselbst von 3—5 Uhr und beim Eigentümer, Werderstraße 9.

*2.2. Kaiserstraße 65 ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzbehälter, zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Herrn Friseur Metz.

6.3. Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen mit reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

4.3. Kaiserstraße 124a ist eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

3.2. Kaiserstraße 191 sind im Hinterhaus eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern und Küche, auch als Werkstätte für ein ruhiges Geschäft passend, im 3. Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, für 2 Personen passend, und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 195 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, auch für Bureau sehr geeignet, auf 23. April zu vermieten. Näheres W. Lindenlaub, Kaiserstraße 191.

3.2. Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 1—3 Uhr.

6.6. Karl-Friedrichstraße 4, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später eine schöne Wohnung zu vermieten; dieselbe besteht aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Hinterzimmer, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Glasverglasung, Gas- und Wasserleitung.

5.3. Karlstraße 52, neben der Villa Schmieder, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

10.9. Klauereckstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt per sofort oder später zu vermieten.

— Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

Kriegstraße 40c (Dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badelcabinet und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Kronenstraße (Ecke), gegenüber dem Hotel Geist, ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Kurvenstraße 18 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Kurvenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— Lützenstraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ludwigsplatz 65.

3.2. Marienstraße 1 sind im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, desgleichen im 2. Stock eine solche von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

3.2. Marienstraße 1 ist im 4. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 3 Zimmern und Küche auf 23. April, desgleichen eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 23. Februar oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

2.2. Nowack-Anlage 6 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Alkoven, Veranda und dem üblichen Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, eine Treppe hoch, in angenehmer Lage an der Gttingerstraße, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hauses, Nachmittags.

— Ruppurrerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Anteil am Trocken-

speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

*3.2. Ruppurrerstraße 94 sind zwei schöne Wohnungen mit freier Aussicht (2. und 3. Stock) von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, von denen die eine sogleich bezogen werden könnte, zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

— Schützenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Balkon und allem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Werderstraße 9, parterre.

2.2. Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Schützenstraße 82 ist sowohl im Vorderhaus als auch im Hinterhaus jeweils im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Viktoriastraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

— Westendstraße 26 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.3. Wilhelmstraße 34 ist auf 23. April eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde nebst Werkstätte, in welcher längere Jahre eine Käferei betrieben wurde, aber auch zu jedem andern Geschäft geeignet ist, auf 23. April zu vermieten.

*2.2. Zähringerstraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

2.2. Zähringerstraße 57 ist im Hintergebäude eine Parterrewohnung, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, an Familien von 2—3 Personen auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Zirkel 33 (Neubau) sind folgende Wohnungen zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 5 Zimmer, Küche, Badelcabinet, Keller, Mansardenzimmer auf 1. März oder 23. April, sowie Zirkel 33a der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf sogleich oder später. Zu erfragen Ruppurrerstraße 25 oder im Bau von 2 bis 4 Uhr.

3.2. Eine Wohnung im 2. Stock und eine Wohnung im 3. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung sind auf 23. April zu vermieten. Näheres bei M. Monninger, Herrenstraße 7.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, ist sogleich oder auf 1. Februar an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

— Im 3. Stock eines freundlichen Hinterhauses ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör, per sofort oder später beziehbar, zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32, parterre.

2.2. Im westlichen Stadtteil (Hirschstraße) ist eine Parterrewohnung, sowie eine 2 Treppen hoch gelegene, elegante Wohnung, jede 5 Zimmer, Badelcabinet und Zugehör enthaltend nebst Veranda und Erkerfenster, per 23. April preiswürdig zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

— Eine Wohnung im 1. Stock von 5—6 Zimmern, großer Küche und Badelcabinet und sonstigem Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Werderplatz 29.

*3.3. Im Hause Leopoldplatz 7b ist die Wohnung im 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten.

— Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft wird im Laden erteilt.

2.2. Elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), auf die Hirsch- und Sophienstraße gehend, bestehend aus 8 großen Zimmern und Saal, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, ist per 23. April zu vermieten. Näheres bei Karl Keller Sohn, Kaiserstraße 227.

— Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sind billig zu vermieten: Klauereckstraße 16.

2.2. Ecke der Ritter- und Gartenstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Eine elegant eingerichtete Wohnung ist Friedenstraße 15 im 3. Stock für 1100 Mk. zu vermieten. Dieselbe enthält 7 Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Keller. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, von 2 Zimmern, Küche und Speisekammer sind Grenzstr. 9 im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts und Gartenstraße 30 im 1. Stock.

3.3. Stadtteil Mühlburg. In dem Neubau Rheinstraße 25 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*3.2. Ruppurrerstraße 27 ist eine hübsche Parterrewohnung mit Vorgarten, ganz der Neuzeit entsprechend, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 13, parterre.

Hirschstraße 74 ist eine freundliche Parterrewohnung sowie der 2. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock. *2.2.

Waldstraße 8
ist per 23. April der 2. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Daselbst wurde seit Jahren ein feines Confectionsgeschäft mit bestem Erfolg betrieben. Ebenso ist der 2. Stock des Hinterhauses von 3 ineinandergehenden Zimmern, 1 kleinen Mansarde, Küche, Keller und Holzremise per 23. April zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst. 2.2.

Kreuzstraße 37
ist eine hochelegante Wohnung mit freier Aussicht in den Palastgarten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Bad mit vollständiger Einrichtung, 2 tapezirten, geraden Mansardenzimmern, Veranda und zwei Balkons etc., sofort oder auf 23. April 1890 zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch. *4.4.

Grenzstraße 26 (Neubau)
sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern, jede Wohnung mit Glasabschluss versehen, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Kreuzstraße 27
sind auf 23. April zu vermieten:
ein Laden,
im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst allem Zugehör.
Näheres Epitalstraße 46 im Laden.

Stadttheil Mühlburg.

5.4. Rheinstraße 21 ist im 2. Stock eine geräumige, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Speicher zc. an eine ruhige Familie als alleinige Mitbewohner per sofort oder auf 23. April um Nr. 350 zu vermieten.

Stadttheil Mühlburg.

3.3. Rheinstraße 37 ist auf 23. April eine Wohnung mit Laden zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

Mühlburg.

3.2. Rheinstraße 38 sind auf 23. April einige Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche mit Wasserleitung zc., billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Karlsruhe-Mühlburg.

5.5. Rheinstraße 43 ist eine schöne Wohnung im untern Stock von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auch kann Garten dazu gegeben werden.

Villa in Durlach

mit großem, schönem Park, dicht an der Bahn, per Frühjahr 1890 zu vermieten. Näheres Comptoir Sebaldfabrik.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein schöner, geräumiger Laden nebst Wohnung ist sofort oder später um billigen Preis zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Zirkel 33 a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Rüppurrerstraße 25.

Laden mit Wohnung ist Grenzstraße 9 billig zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 9 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Walbstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Läden zu vermieten.

In nächster Nähe der Infanteriekaserne, Erbprinzenstraße 38, sind zwei Läden einzeln oder zusammen, mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft zum Deutschen Hof.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern, Zimmer und Küche auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Geschäftslokal zu vermieten.

3.3. Der zweite Stock des Hauses Kaiserstraße 203 ist auf 23. April zu vermieten und eignet sich seiner guten Geschäftslage wegen für ein feines

Damen- oder Herren-Confectionsgeschäft. Näheres hierüber zu erfragen Douglasstraße 18 im Schuh-Geschäft.

Comptoir und Magazinsräumlichkeiten.

Kronenstraße 10 sind auf 23. April große, helle Lokalitäten, welche sich für ein Engros- oder anderes Geschäft eignen, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Werkstätte

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 445 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine einzelne Dame sucht im westlichen Stadttheil in ruhigem Hause auf 23. April 2 Zimmer und Küche oder einen dazu geeigneten Raum und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 440 sind im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

*2.2. Eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7-8 Zimmern im Westen der Stadt oder ein kleines Haus wird auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungsveränderung.

Hiermit diene zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Wohnung und Geschäft nach der Schwimmschulstraße 6 verlegt habe, woselbst Geschäfts-Aufträge jederzeit gemacht werden können.

Gleichzeitig können aber auch Geschäfts-Bestellungen im Stadttheil Mühlburg, Eisenbahnstraße 20 im Hinterhaus, angezeigt werden. Karlsruhe, im Januar 1890.

Christian Fleck, Maurermeister.

Natürliche Mineralwasser:

Gmser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger, Autogaster, Imnauer Fürstenquelle, Obersalzbrunner Kronenquelle, Minerva-brunnen zc.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwanh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Wirksamstes Mittel für Brust u. Hustenleidende
ROESLER'S GUMMI-BRUSTBONBONS
per Schachtel 25 Pf.

begutachtet v. Herren Dr. Th. Sachs in Heidelberg, Dr. Bissinger-Henking in Mannheim.
EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG.
Nur zu haben bei:

den Herren W. Erb, am Spitalplatz, Karl Hager, Erbprinzenstrasse, V. Merkle, Kaiserstrasse, J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse, Fritz Neok, Rüppurrerstrasse, Carl Roth, Herrenstrasse, in Karlsruhe; L. Reissner in Durlach, Joh. Springer in Ettlingen, Ch. Seltz in Liedolsheim, L. Herrmann in Linkenheim, Max Hagmann, Aug. Müller und Ed. Schliatter Wittwe in Mühlburg. 30.10.



3.3.

Neuheit.**Juchteniederne Handschuhe**

für Damen und Herren,
ausserordentlich haltbar, dünn und geschmeidig wie Ziegenleder,
in schwarz und modernen Farben
empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

**Das Neueste in Damen-Handschuhen,**

— Gretchen-Verschluss, —

Schwarze Ziegenleder-Handschuhe,

— neuester Josephinenschnitt, —

ohne Seitennaht, prachtvoll sitzend, in nur
prima Qualität

zeigt empfehlend an

Hermann Ascher Filiale, Kaiserstrasse 94,
nächst dem Hotel Erbprinzen.

3.2.

Zu miethen gesucht

wird ein kleines Haus in der Fasanen- oder Durlacherstraße und wird auf Verlangen die Miete vorausbezahlt. Von wem? zu erfragen im Aufkündigungsgeschäft von **S. Nischmann**, Bähringerstraße 29. 3.3.

Laden-Gesuch.

3.3. Ein Laden mit Wohnung und Werkstätte, welcher sich zu einem Möbel- und Tapeziergeschäft eignet, wird in Mitte der Stadt in günstiger Lage sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 423 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 64 ist im 3. Stock ein möbliertes, heizbares, nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 38 ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Bähringerstraße 76 sind 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten, sowie ein fein möbliertes Zimmer, auf Wunsch auch Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sind zu vermieten: Klauerschiffstraße 16 im 2. Stock.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern ist mit einem oder zwei Betten an einen oder zwei solide Herrn sofort zu vermieten event. mit Pension. Näheres Kreuzstraße 14 im 1. Stock.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist wegen Verziehung des Miethers auf 1. Februar oder früher zu vermieten: Wilhelmstraße 34, drei Treppen hoch.

Ein unmöbliertes Manjardenzimmer mit Kochofen ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im 4. Stock des Seitenbaues rechts. 3.3.

Möbliertes Zimmer.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist auf sogleich und ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Wohn- und Schlafzimmer gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 36.

Maler-Atelier.

— Ein Maler-Atelier mit großem Wohnzimmer, gegen den Garten gelegen, ist sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 36 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Mechaniker-Werkstätte

mit Drehbank, Esse und sämtl. Werkzeug ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Dienst-Antrag.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit gerne übernimmt, findet sofort passende Stelle: Kaiserstraße 172. Zu erfragen im Laden.

Kapital-Gesuch.

3.3. Es werden auf ein gut rentirendes Haus in bester Lage Karlsruhe's eine H. Hypothek von 5000-6000 Mark alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 415 im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

!Wer! leibt einem vünftlichen Zinszahler 7000 Mk. auf H. Hypothek? Offerten unter Nr. 452 an das Kontor des Tagblattes. *2.2.

Personalcredit

für selbstständige Personen, u. zw. Gewerbetreibende, Kaufleute, Industrielle, Beamte, Offiziere, Grundbesitzer zc. von 200-5000 Mark zu 6%, monatlich oder dreimonatlich rückzahlbar. Nähere Auskunft: **G. A. Steiner**, Budapest, Realschulgasse 17. 3.2.

Die Badische Bank

in **Mannheim und Karlsruhe**

übernimmt unter Garantie

Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung

unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach:

- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
- 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
- 3) die Controle über Verloosungen und den Zucasso verlooster, resp. zurückzahlbarer Papiere,
- 4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,
- 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit dem **An- und Verkauf von Werthpapieren** verbundenen Obliegenheiten.

Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der **provisionsfreien verzinslichen Check-Rechnungen** ein.

Formulare, Check- und Contobücher sind auf unsern Bureauz gratis zu haben. Mannheim und Karlsruhe.

Direction der Badischen Bank.

Aechte Reform-Leibwäsche

von **Dr. Lahmann**,

nur in gestrickt aus **gelb Natur-Macogarn** (grau oder gelb gefärbt wird von Autoritäten verworfen) empfohlen 4.2.

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse.

Alleinige Niederlage der ächten Dr. Lahmann Reformwäsche.



Empfehlen in großer Auswahl: **Eheringe, Schmucksachen, Pathen-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke** in silbernen u. versilberten Gegenständen.

M. Friederich & Cie.,

Juweliere, Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbrinz. Neelle Bedienung. Billigste Preise.

Als sehr praktische Neuheit empfehlen wir 3.2.

Kleine Lese- und Arbeitslampen in Cristall,

≡ bei ganz geringem Oelverbrauch sehr schönes Licht. ≡
F. Mayer & Co. Hoflieferanten, Rondelplatz.

Gustav Boegler,

Karlsruhe,

18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager

von

Badeeinrichtungen, Douche-

Apparaten, Badeöfen,

Badestühlen, Badewannen,

Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petroleum-Apparate. Illustrierte Preisliste gratis und franko.



Für Kapitalisten.

3.3. Von einem Restkauffchilling auf ein prima Objekt von M. 70 000 — welcher Betrag mit der gerichtlichen Schätzung inbegriffen ist, werden M. 30 000 bis M. 40 000 — zu cediren gesucht; auf Verlangen mit jährlicher Abzahlung oder fest gegen 3 monatliche Kündigung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 446 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkauffchilling.

3.3. Ein Rest von 5000 M., zu 5% verzinlich, welchem noch 15 000 M. nachfolgen, wird zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 405 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

erübte und zuverlässige

Monteure und Ingenieure für Singer-Nähmaschinen

finden dauernde Beschäftigung. 3.2.

Nähmaschinen-Fabrik

Junker & Ruh, Karlsruhe.

Gesucht

wird ein durchaus tüchtiger und zuverlässiger

Bauschlosser

als Vorarbeiter in eine größere Schlosserei des badischen Oberlandes. Stellung dauernd, angenehm und gut bezahlt. Näheres Kaiserstraße 55, 3. Stock, täglich zwischen 1/1 und 2 Uhr. *3.3.

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Für ein hiesiges größeres Kurz- und Modewaarengeschäft wird für sofort oder später eine erste Verkäuferin gesucht. Offerten besördert unter Nr. 449 das Kontor des Tagblattes.

Kochmädchen-Gesuch.

*3.2. Ein fleißiges Mädchen, welches das Kochen erlernen will, kann sofort eintreten.

Weinstube zum Hohenzollern.

Lehrlinge-Gesuch.

— Zwei ordentliche, brave Jungen finden auf Ostern unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei

Karl Boos,

Buntornamentenfabrik und Blechnerei,
Bahnhofstraße.

Lehrling-Gesuch.

— Ein schulenlassener Junge aus achtbarer Familie kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen in ein hiesiges Kolonialwaarengeschäft (en gros & en détail) in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause. Gest. Offerten unter Nr. 341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

— Ein junger Mann mit genügenden Schulkenntnissen findet sogleich oder auf Ostern eine

Lehrstelle

unter günstigen Bedingungen bei sofortiger Bezahlung in einem hiesigen Musikgeschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

— Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei und Installation gründlich zu erlernen, findet sofort eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen bei

Friedrich Müller, Blechnerei,
Waldstraße 62.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches Buchführung versteht, sucht in einem Geschäft Stelle. Näheres Bähringerstraße 20 im 1. Stock.

Empfehlung.

3.3. Ein Schreiner empfiehlt sich im Wischen und Polieren von Möbeln sowie in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden schnell und billig besorgt. Bestellungen können gemacht werden in der Werkstätte Herrenstraße 32, 2. Hof, und Kaiserstraße 85 im 2. Stock des Seitenbaues.

Verloren

wurde Freitag den 24. Januar Morgens ein von der Allg. Versorgungs-Anstalt ausgestelltes Sparbüchlein. Abzugeben gegen Belohnung: Erbprinzenstraße 15. *2.2.



Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfehlte als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den geringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, namentlich durch Wegfall des Schiebers; für elektrische Beleuchtung, sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Referenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completeen

Eincylinder-Motoren:

1/2	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark 900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3300,	4000,	

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfdk.
Mark 4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9000,	13000	

Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in Betrieb zu sehen. Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,

Rappurterstrasse 66.

— Von heute an nur einige Tage in Karlsruhe, —
Kaiserstrasse 166.

Großer Stuttgarter Schuhwaaren-Ausverkauf von Wilhelm Wacker.

Zehn Kisten Schuhwaaren habe ich direkt von Stuttgart nach Karlsruhe gesendet und sollen besonderer Verhältnisse halber ganz und gar ausverkauft werden.

Dabei sind große Auswahl Herrenstiefel, nur prima Handarbeit, schon von M. 6.50 an.

Größte Auswahl Damenstiefel in Tuch, Kid-, Seehund- und Wildschleder schon von M. 4.50 an.

Ebenso empfehle eine Parthie hochfeine Damenstiefel sehr billig. Alle Arten Kinderstiefel mit Haken und Knöpfen in bekannt guter Arbeit billigt.

Totaler Ausverkauf sämtlicher Winterschuhwaaren, welche zu jedem nur annehmbaren Preise abgegeben werden, dabei sind alle Arten Filzschuhe und Filzstiefel und die so sehr beliebten Gesundheitschuhe.

— Nur einige Tage in Karlsruhe, —
Kaiserstrasse 166.

Verkaufslokal zwischen der Hirsch- und Douglasstraße mit Firma:

W. Wacker, Schuhfabrikant,
Stuttgart-Wiesbaden.

6.2.

Das größte Dampf-Bettfedernreinigungsgeschäft

befindet sich 39 Waldhornstraße 39. Anerkannt coulanteste Bedienung.

N.B. Billigste hiesige Preis-Berechnung. Nur nach Gewicht, auf Wunsch Abholen und Zurückbringen der Waare.

Achtungsvoll

A. Gessler.

2.2.

„Hannovera.“

Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungs-Gesellschaft für Deutschland in Hannover.

Die Gesellschaft schließt Militärdienst-Versicherungen für Knaben bis zum Alter von 12 Jahren und Aussteuer-Versicherungen für Mädchen unter günstigen Bedingungen und zu angemessenen niedrigen Prämienätzen. Prospekt, Antragsformulare, Geschäftspläne und Statuten versenden bereitwilligst und kostenfrei sämtliche Vertreter der Anstalt.

Die Sub-Direktion Karlsruhe.

Rud. Hoffmann,

Kaiserstraße 213.

Tüchtige Agenten finden jeder Zeit Anstellung und lohnende Beschäftigung.

D. D.

10.6.

Hausverkauf.

4.2. Ein rentables Haus mit prima Mehgerei ist besonderer Verhältnisse halber mit einer Anzahlung von 2000 Mk. sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten hierauf wollen unter Nr. 447 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein kleines Haus mit Spezereigeschäft in einem bevölkerten Stadttheil ist mit einer Anzahlung von 1500 Mark zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 448 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

*3.2. Mit 1500—2000 Mark Anzahlung kann unter den günstigsten Bedingungen ein Haus mit Spezereigeschäft erworben werden. Näheres Waldhornstraße 53 im Laden.

Haus-Verkauf.

5.2. Ein noch neues Haus, in nächster Nähe der neuen Augenklinik, dreißigjährig, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

*2.2. Ein schönes, vierstöckiges Wohnhaus mit Hofthor und großem Hinterplatz, in nächster Nähe des Güterbahnhofes, ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Dasselbe ist für jedes Geschäft geeignet, besonders für Holz- und Kohlenhandlung. Kaufpreis 29000 Mk. Nähere Auskunft ertheilt: **Theodor Draitsch**, Marienstraße 7 im 4. Stod.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein in bester Lage der Stadt und in frequentester Straße gelegenes Gasthaus mit Real-Schildgerechtigkeit ist Erbtheilungs halber sofort zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Häuser, Villen, Hotels, Restaurants, Geschäftshäuser, Baupläge etc. sind zu verkaufen durch **J. Müller**, Schützenstraße 4. 6.3.

Eine Bäckerei

in flottem Betrieb, mit guter Kundschaft und ziemlich großem Umsatz ist bei Anzahlung von ca. 5000 Mk. sofort zu verkaufen durch **E. Oberst**, Viktoriasstraße 10. 3.2.

Baupläge-Verkauf.

*2.2. In bester Lage sind 1800 qm Baupläge zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Jagdhund-Verkauf.

2.2. Wegen Aufgabe der Jagd ist ein 1 1/2-jähriger brauner, ferner Hühnerhund unter Garantie zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Rosshaarmatratzen, Chiffonnières, Kästen, Kommoden, Ovale, Küchenschiffe, Kanapées, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachttische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurr**, Rähringerstraße 25.

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel sowie ganze Ausstattungen sind fortwährend billig zu verkaufen: **Waldhornstraße 36.**

Briefmarken.

— Ein schönes Album mit zweitausendfünfhundert Marken habe zum Verkaufe ausgelegt. Auch sind einzelne Marken käuflich.

Julius Stöbe, Buchbinderei Schützenstraße 38.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Um einen Laden herzustellen, wird die **Facade** von einem Abbruch zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 475 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Owis**, Durlacherstraße 85.

= Aechten Malaga, =

direkt bezogen, empfiehlt vom Fab **Alb. Landmann**, 9.7. Werderstraße 61.

2.2.

Festhalle.

Sonntag den 26. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

Patriotisches Militär-Konzert

zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. M. des Kaisers, gegeben von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Musikdirigent **Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten 50 Pf.



PROGRAMM.

1. „Kaisergruß“. Fest-Fanfare für mittelalterliche Trompeten und Pauken.
2. Gedenkblatt an Kaiser Wilhelm I. Elegie Rosenbain.
3. Große Fantasie aus Meyerbeer's „Prophet“ Wieprecht.
4. Trauermarsch a. d. Musik-Drama „Die Götterdämmerung“ Wagner.
5. „Friedensfeier“. Fest-Ouverture Reinecke.
6. Lieder: a. „Die Fahnenwacht“ Lindbaintner.
b. „Die beiden Grenadiere“ Schumann.
7. Internationale, historische Kriegsmärsche und Lieder a. d. 13. bis Anfang des 19. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung der Trompeten und Pauken nach älterem Gebrauch (neu) Boettge.
8. „Kornblumen-Gavotte“ Morley.
9. Bismarck-Hymne Bungert.
10. Kaiser-Walzer (neu) Strauß.
11. „Soldateska“. Potpourri über Soldatenlieder Seibenglanz.
12. Armeemarsch: a. „Der Rheinströmer“
b. „Radecky“.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Billigste Badgelegenheit.

Ganze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasserwärme im großen Schwimmbassin der äußeren Temperatur stets angemessen.

Wannenbäder zu jeder Tageszeit.

Neben Montag Nachmittags sämtliche Bäder zu halben Preisen.

Großes Tanzvergnügen

Sonntag den 26. Januar:

August Fels'sche Bierhalle, vor dem Mühlburgerthor,

Gasthaus zum weißen Löwen,

Paul Seher, zum goldenen Kopf,

Restauration Kalnbach,

Restauration Köllenberger.

Brauerei Zahn.

Anfang 3 Uhr.

Kath. Kaufmännischer Verein „Fidelitas“.

Sonntag den 1. Februar a. e., Abends 1/2 9 Uhr,

im obern Saale des **Café Nowack**

Costümkränzchen mit Cotillon.

Wir laden unsere Mitglieder nebst werthen Familienangehörigen hiermit freundlichst ein.

Einführungsrecht gestattet.

Die Gallerie ist geöffnet, jedoch der Zutritt zu derselben nur gegen Vorzeigen von Eintrittskarten, welche bei den Vorstandsmitgliedern abgegeben werden, gestattet.

Der Vorstand.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 1. Februar 1890, Abends 8 Uhr,

in den festlich beleuchteten Sälen:

GROSSER MASKEN-BALL.

Erteilung von Prämien im Gesamtbetrag von 800 M.,

entnommen aus den Eintrittsgeldern des Balles, und zwar:

an die schönsten oder originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 M. (6 Herren- und 10 Damenpreise), ferner:

an die drei originellsten und schönsten Gruppen, jede aus wenigstens 4 Personen bestehend, im Geldbetrage von 200 M., 100 M. und 50 M.

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

- 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Böttge,
- u. 1. Badischen Feldartillerieregiments Nr. 14, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Gohrau.

Programm der Ball- und Concert-Musik:

1. Triumph-Marsch	von Moskau.	17. Potpourri: „In heiterer Gesellschaft“	von Winterberg.
2. Overt. z. D. „Lancrob“	„ Rossini.	18. „Estudiantina“, Walzer über spanische Nationalweisen	„ Waldeufel.
3. Potpourri a. „Ranon“. (Die Wirthin vom goldenen Lamm.)	„ Genec.	19. „In Gala“, Polonaise	„ Neck.
4. Fackeltanz (Polonaise)	„ Meyerbeer.	20. Schottisch: „Herz Dame“	„ Fahrbach.
5. Walzer: „Das Leben ein Traum“	„ R. Hoff.	21. Fantasie: „Mein Stübchen“	„ Merz.
6. „Liebestraum“, Polka-Mazurka	„ Dellinger.	22. Française: „Der Teufel auf Erden“	„ Suppé.
7. Overture z. „Dichter und Bauer“	„ Suppé.	23. Walzer: „The Mikado“	„ Sullivan.
8. Française nach Motiven d. Opit. „Der Vice-admiral“	„ Müllöder.	24. Galopp: „Muthig voran“	„ Strauß.
9. Romange: „Gedenke mein“	„ Hennig.	25. Française: „Noble Passionen“	„ Faust.
10. „Kaiser-Walzer“ (neu)	„ Strauß.	26. Walzer: „Donau-Wellen“	„ Ivanovici.
11. Gavotte: „Liebesglück“	„ Schreiner.	27. Polka-Mazurka: „Liebessträußchen“	„ Herrmann.
12. Française: „Blaubart“	„ Offenbach.	28. Française: „Studentenlieder“	„ Gungl.
13. Hona. Maggarisches Tonstück	„ Bauer.	29. Reunions-Polka	„ Balber.
14. Hamburger-Marsch mit Gesang des Volksliedes: „Lammer-Lammerstraat“	„ Voetge.	30. Française nach Motiven der Opit. „Die Fledermaus“	„ Strauß.
15. Overture: „Der Trompeter des Prinzen“	„ Bazin.	31. Walzer: „Dream Faces“	„ Meißler.
16. Française: „Carmen“	„ Bizet.	32. Polka-Mazurka: „Hand in Hand“	„ Latann.
		33. Française: „Fleurs animées“	„ Rikoff.
		34. Galopp: „Schwamm d'rüber“ aus dem „Bettelstudent“	„ Müllöder.

Die geraden Nummern werden von der Grenadier-Kapelle, die ungeraden Nummern von der Artillerie-Kapelle gespielt.

Von 12 - 1 Uhr Pause.

21.

Eintrittskarten für die Person zu 2 M. 50 Pf. sind von Mittwoch bis Samstag Abends 6 Uhr zu haben bei:

Herrn Lederhändler Knauf , Kaiserstraße 61,	Herrn Kaufmann Sturm , Kaiserstraße 150,
„ Kaufmann Sahn , Kronenstraße 35,	„ Hoflieferant Fr. Maifch , Waldstraße 57,
„ Hoflieferant Bregenzler , Kaiserstraße 76,	„ „ Schwaab , Amalienstraße 19,
„ Kaufmann E. Dahlemann , Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.	„ Kaufmann Bronner , Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Eine Karte, welche am Ballabend an der Kasse in der Festhalle gelöst wird, kostet 3 M. Nummerirte Balkonlogenplätze à 3 M. werden in beschränkter Zahl bei Herrn Hoflieferant Bregenzler, Kaiserstraße 76, ausgegeben.

Die Karten berechtigen zum Eintritt zu allen Räumlichkeiten des Festes, in den Ballsaal jedoch nur in Maskenkostüm oder Ballanzug.

Die zur Prämimirung bestimmten Gaben sind im Ballsaal zur Ansicht ausgestellt; die Verteilung derselben findet, nachdem durch ein Schiedsgericht Bestimmung getroffen sein wird, unmittelbar vor der Pause statt.

Eröffnung der Festhalle und zwar der Säle und der Gallerie um 7 Uhr; der Zugang zu den Sälen ist durch den Garderobeanbau der Festhalle, jener zur Gallerie durch das Hauptportal der Festhalle zu nehmen.

Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für die Person und ist gleich bei Abgabe von Gegenständen gegen Empfangnahme einer Marke zu erlegen.

Eine Maskengarderobe befindet sich in dem Garderobeanbau. Programme sind am Ballabend an der Kasse zu 10 Pf. das Stück zu haben.

Zur Sicherung des Balles vor der Teilnahme Unberechtigter wurden folgende Anordnungen getroffen: Die an den Eintrittskarten befindlichen Coupons werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückbehalten, dagegen die Karten selbst von dem Inhaber sorgfältig aufzubewahren sind, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. — Wer die Ballräumlichkeiten vorübergehend verlassen will, hat sich von dem Aufsichtspersonal eine Contremarke verabfolgen zu lassen, da nur gegen deren Wiederabgabe der Rücktritt in die Räumlichkeiten gestattet ist.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag des H. v. Müller'schen Hofbuchhandlung verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.